

ASPEKTE

Camphill Liebenfels Frühjahr/Sommer 2022



Sommerblüten

Versorgungsgruppe

Instandhaltung,
Küche und Garten
stellen sich vor

Papier und Kunst

Traditionswerkstatt
im neuen Gewand



Sozialtherapeutische Werk- und Wohnstätten Camphill Liebenfels

Mitglied von

Plattform anthroposophischer therapeutischer Organisationen in Österreich

Förderverein der Camphill-Bewegung Mitteleuropa e.V.

Voller Energie in den Sommer



Liebe Spenderin, lieber Spender!

Wir genießen derzeit die ersten Frühsommertage und planen die ersten gemeinsamen Feiern mit allen Bewohnerinnen und Bewohnern und allen Mitarbeitenden sowie Freunden nach zweieinhalb Jahren pandemiebedingter Pause.

Um diese Feiern auch zukünftig in einem schönen und gemütlichen Ambiente abhalten zu können, beginnt im Herbst unser nächstes Renovierungsprojekt in unserem Festsaal in Pflausach.

Das Zentrum unserer Dorfgemeinschaft ist in die Jahre gekommen, der Boden von vielen Festen und Veranstaltungen abgenutzt, die Beleuchtung zum Teil defekt, die Sanitäranlagen nicht mehr benutzbar.

Mit Ihrer Spende unterstützen Sie uns bei diesem Projekt und ermöglichen unseren Bewohnerinnen und Bewohnern viele weitere gesellige Feste in unserem Saal!

Und was seit der letzten Ausgabe passiert ist, wie zB die Eröffnung der neuen Papierwerkstatt und wer hierbei mitgearbeitet hat - Spoiler: unsere Versorgungsgruppe - all das und mehr erfahren Sie auf den nächsten Seiten.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen und bedanke mich für Ihre Unterstützung!

Herzliche Grüße aus Camphill

Kerstin Hoi

Impressum:

„Aspekte“ erscheint zwei Mal jährlich.

Eigentümer und Herausgeber: Camphill Liebenfels, Hohenstein 4, 9556 Liebenfels www.camphill.at

Tel. Nr. 04215/2481 75 **E-Mail:** aspekte@camphill.at

Redaktion: Assistenznehmer:innen und Mitarbeiter:innen von Camphill Liebenfels

Text und Bild: Assistenznehmer:innen und Mitarbeiter:innen von Camphill Liebenfels

Layout: Stefan Grauf-Sixt

Druck: CHP Werbetechnik GmbH, St. Veiter Str. 8, 9556 Liebenfels

Die Versorgungsgruppe

Wenn Manuela, Markus und Sebastian morgens ihre Arbeit antreten, dann wissen sie nie genau, was der Tag bringt.



Den Garten umstechen? Braucht vielleicht irgendjemand Hilfe dabei, ein Möbelstück zusammen zu bauen? Könnte Melitta in der Küche vielleicht etwas mit den Unmengen Schnittlauch anfangen, die die Hochbeete gerade hervorbringen?

Die Antworten auf diese Fragen gibt der Versorgungsgruppe jeder Tag neu, gewisse Dinge bleiben aber im Jahreskreis immer gleich: Wo im Winter auf den Straßen Schnee geräumt wird und Salz gestreut



werden muss, sind es im Frühling und Sommer die vielen Wiesen, in die die Wohnhäuser von Camphill Liebenfels in Pflausach und Mossenig eingebettet sind, die Pflege und Zuwendung brauchen.

Aber nicht nur im Freien, auch in der Küche wird fleißig mitgearbeitet. Heide, Hansi und Sascha geben unseren Mahlzeiten täglich die richtige Würze. Egal, ob es um das Backen von Brot oder Geburtstagstorten geht, die Küche kümmert sich darum und sorgt dafür, dass bei uns nur die besten, regionalen und saisonalen Gerichte mit viel Liebe zubereitet auf den Tisch kommen.



Für Abwechslung sorgen die verschiedenen Feste im Jahreskreis, bei deren Vorbereitung die Versorgungsgruppe stets unterstützend parat steht. Seien es der Auf- und Abbau, die Dekoration oder die Kuchen und Festessen aus der Küche: Die Versorgungsgruppe hilft dabei, aus jedem Anlass etwas ganz Besonderes zu machen.

Gerade in den letzten beiden Jahren hat die Versorgungsgruppe gezeigt, was in ihr steckt: Die neue Werkstatt „Hannas Handwerk“ in Liebenfels und die neuen Räumlichkeiten der Papierwerkstatt in Mossenig wurden fast gänzlich in Eigenregie ausgeräumt, eingeräumt, umgebaut, gereinigt und gestrichen. Ein Bild von ihrer Arbeit gibt es auf der nächsten Seite zu sehen.



Assistenzgeber Emanuel (2. v.l.) mit Markus, Sebastian und Manuela beim Ausmalen in der Papierwerkstatt



Matthias bei der Arbeit an der neuen Schneidemaschine

Die neue Papierwerkstatt

Nach monatelangen Renovierungsarbeiten haben wir an einem schönen Frühlingstag die Eröffnung der neuen Papierwerkstatt in Camphill Liebenfels gefeiert.

Die Pfarrassistentin Eva Schwarz-Dellemeschig segnete die neue Werkstatt, die Bewohnerinnen und Bewohner, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und die Mitglieder des Vorstandes von Camphill.

Als Zeichen für den Neuanfang wurde gemeinsam ein Blumenbild gestaltet, das nun die neuen Räumlichkeiten schmückt.

Das Besondere an den neuen Räumlichkeiten ist, dass unsere interne Versorgungsgruppe bei den Umbauarbeiten mitgearbeitet hat.

Die Gruppe hat die Räumlichkeiten der ehemaligen Kunsthandwerkstatt am Standort Mossenig in einen freundlichen, hellen Arbeitsplatz verwandelt.

Die neue Schneidemaschine erleichtert vor allem Matthias die Arbeit. Mit ihrer Hilfe wird nun weiter an der Produktion von jährlich ca. 30.000 Schulheften, Notizbüchern und –blöcken sowie Billets gearbeitet.

Die Produkte der Papierwerkstatt können in unserer Werkstatt in Liebenfels "Hannas Handwerk", erreichbar unter 04215/27048 erworben, Hefte online auf www.camphill.at bestellt werden. Die Mitarbeiter:innen der Papierwerkstatt sind unter 04215/2481 77 erreichbar.



Aus dem Kulturleben

Unser erstes größeres Fest im heurigen Jahr feierten wir zu Fasching. Leider konnten wir aufgrund von Corona immer noch nicht alle gemeinsam feiern. In Pflausach gab es eine kunterbunte Faschingsfeier mit der bewährten Livemusik von unserem Siegfried Petritz, der es schaffte, uns mit seinen schwungvollen Liedern und guter Laune den Rosenmontag zu einem Festtag zu verwandeln.

Abgestimmt auf unser Thema „Griechische Mythologie“ fand er die passende Musik und wir tanzten natürlich auch Sirtaki. In Liebenfels in unserer neuen Werkstatt „Hannas Handwerk“ sorgte der Pädagogische Leiter persönlich für den guten Ton und es wurde



Partymusik aufgelegt. Kulinarisch verwöhnte uns das Team der Kochwerkstatt mit selbst gebackenen Faschingskrapfen und so manch ein kunstvoll geschminktes Gesicht wurde noch mit köstlicher Marillenmarmelade verziert.

Ruhiger begingen wir die Osterfeier am Gründonnerstag, die uns in der Karwoche auf das Osterfest einstimmte. Hermann führte uns hin zum Osterthema und das „Ensemble musaik“ umrahmte die Feier musikalisch.

Es wurden von den Musiker:innen auch selbst gemalte Bilder zum Thema gezeigt, die davor mit Christina gefertigt wurden.



Hierbei war ersichtlich, wie unterschiedlich die Zugänge zu einem Fest sind und wie individuell sich das ausdrücken kann – aber überall kam „Licht“ zum Vorschein. Fiona ergänzte den Bilderreigen mit ihrer farblich und inhaltlich abgestimmten Darstellung des alten Gedichtes „Die Tage der Karwoche“, die wir auch im Sprechchor auf die Bühne brachten.



Nach dem Entzünden der Osterkerzen plauderten wir noch eine Weile

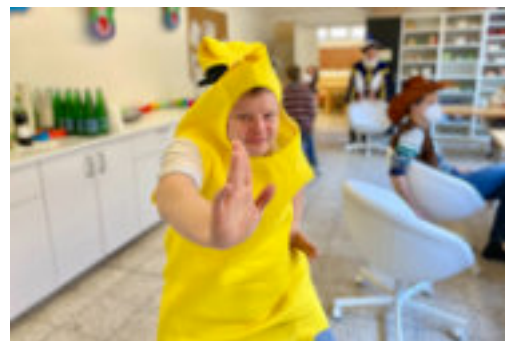
draußen in der Frühlingssonne, beschenkt mit bunt gefärbten Ostereiern und flaumigen Osterpinzen aus unserer Kochwerkstatt.

Wir gedachten bei der Osterfeier unserer verstorbenen Gertraud, die tags darauf ihren Geburtstag gefeiert hätte und im Besonderen auch an Alfred, der viele Jahrzehnte in Camphill Liebenfels sein zu Hause hatte und nun aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr bei uns sein kann.

Für beide war das Zusammenkommen in der Gemeinschaft und das Feiern von Festen immer sehr wesentlich und ein wichtiger Ankerpunkt im Zusammenleben.

Hoffnungsvoll erwarten wir auch geplante Konzerte über das Musikprojekt von Lord Yehudi Menuhin: „Live Music Now“ vermittelt die Grundüberzeugung Menuhins, dass Musik nicht nur elitärer Genuss sondern auch Therapie ist und verbindet sie mit der Förderung junger Künstler:innen am Beginn ihrer Karriere.

Für die Kulturgruppe: Martina Wieser



Heide präsentiert: G'sunde Erbsensuppe



ERBSENSUPPE

1 kleine Schalotte
1 kleine Knoblauchzehe
Zweig Thymian
1 EL. kalt gepresstes
Olivenöl
500g Erbsen (frischen
oder TK)
Salz, Pfeffer
130 ml trockener Weißwein
400 ml Gemüsefond
50g Seidentofu

- 1 Schalotte und Knoblauch abziehen und fein hacken. Zusammen mit den abgezupften Thymianblättchen in Olivenöl glasig andünsten. Die Erbsen dazugeben, salzen, mit Weißwein ablöschen und etwa 10 Minuten einkochen lassen.
- 2 Den Gemüsefond angießen und etwa 15 Minuten garen, bis die Erbsen weich sind. Die Suppe vom Herd nehmen und mit dem Mixstab pürieren. Dabei etwa 200 ml Wasser zugießen, bis die Suppe die gewünschte Konsistenz hat. Den Seidentofu zufügen, die Suppe erhitzen und noch einmal mit dem Mixstab aufschäumen. Mit Salz und Pfeffer abschmecken.

Interview mit Kerstin Hoi



Stefanie:

Wie haben Sie Ihren Geburtstag gefeiert? *Ich bin von meiner Familie musikalisch um 4:30 h geweckt worden. Es wurde dann den ganzen Tag gefeiert mit Freunden und Familie.*

Welche Lieblingsfarbe haben Sie? *Koralle*

Was sind Ihre Lieblingsbücher? *Ich habe leider sehr wenig Zeit zum Lesen und widme mich eher Fachliteratur. Derzeit lese ich: „Beratung ohne Ratschlag.“*

Haben Sie Kinder? *Nein, einen Hund und zwei Katzen*

Sind Sie verheiratet? *Ja, seit letztem Jahr.*

Robert:

Wie alt sind Sie denn geworden? *40 Jahre.*

Wie geht es Ihnen in Camphill? *Sehr gut. Ich bin mittlerweile gut angekommen und ich fahre gerne in die Arbeit, nicht nur wegen der tollen Menschen und der Natur. Mein Motto: „arbeiten, wo andere Urlaub machen.“ Ich schätze es, dass wir eine kleine Gemeinschaft sind und uns persönlich kennen.*

Machen Sie Sport? *Im Winter fahre ich gerne Ski und im Sommer wandere ich gerne. Ich spaziere auch mit meinem Hund und mache mein Rückentraining.*

Lukas:

Wo wohnst du? *In Klagenfurt.*

Was haben Sie für Hobbies? *Meinen Hund und ich arbeite mit meinem Mann in einem Weingarten mit.*

Andreas und Jennifer:

Was machen Sie am liebsten? *Am liebsten verbringe ich Zeit mit Freunden, in der Natur,*

mit dem Hund und bei einem Heurigenbesuch am Ende des Tages.

Wie lange sind Sie schon in Camphill Liebenfels?
Seit Jänner 2020

Was haben Sie früher gemacht? *Ich war Abteilungsleiterin für Personal in einer anderen großen Einrichtung und ganz lange davor Krankenschwester.*

Manuela und Christine:

Wo machen Sie gerne Urlaub? *Grundsätzlich überall, heuer fahren wir mit dem Hund nach Italien.*

Gehen Sie gerne wandern und wo: *Ja, am liebsten in Kärnten.*

Gehst Du ins Hallenbad: *Ich schwimme lieber in den Kärntner Seen*

Schreibst du gerne? *Das gehört zu meiner täglichen Arbeit.*

Hast du gerne Konferenzen? *Ich schätze den Austausch mit anderen.*

Martina:

Wie würden Sie sich in einem Satz beschreiben?
Ich bin unternehmenslustig, vielfältig interessiert und lege viel Wert auf das Miteinander - wie würdet ihr mich beschreiben?

Stefanie: *Wir sind froh, dass du da bist.*

Jennifer: *Sie sind sehr schön angezogen.*

Fiona:

In welche Länder sind Sie schon gereist? *Z. B. nach England, Italien, Portugal, Spanien, Australien, Thailand, Kambodscha, Amerika und andere Länder*

Welche war die unvergesslichste Reise? *Die Reise 2018/2019 nach Australien. Ich wollte die Menschen dort kennenlernen und habe sie als offene, hilfsbereite Wesen erlebt. Ein Beispiel: Mein Mann ist mit schwerem Gepäck gestürzt und mehrere Menschen haben sofort Hilfe angeboten.*

Christine: *Wir wünschen Ihnen alles Gute, Gesundheit.*

Jennifer: *Danke fürs Kommen.*

Inclusia 2022

Bereits zum 18. Mal wird heuer die Inklusionsveranstaltung "Inclusia" veranstaltet. Von 17. bis 19. Mai treffen Schülerinnen und Schüler Menschen mit Behinderung aus dem Alpen-Adria-Raum.

Inklusion bedeutet hier: Die Vielfalt der Menschen als Bereicherung der Gesellschaft und als wertvollen Schatz zu sehen!



Die Bewohner:innen von Camphill haben schon mehrmals daran teilgenommen und freuen sich auch heuer wieder auf das Kennenlernen und den Austausch mit den Schülerinnen und Schülern. Gemeinsam werden Sie einen

Vormittag verbringen, die Begegnungen stehen hier im Mittelpunkt.



Der Eröffnungsabend wurde von Heide, Stefanie, Manuela und Daniel sehr genossen. Es wurde mit dem Pädagogischen Leiter das Tanzbein geschwungen und beim Abendessen neue Freundschaften geknüpft.

Wir sind dem Verein INCLUSIA sehr dankbar, dass es diese Veranstaltung gibt und freuen uns schon sehr auf die nächste Inclusia!



Osterbasar von Hannas Handwerk

Am Gründonnerstag wurde es eng am Liebenfelser Hauptplatz. Nach langer Wartezeit konnten wir nach pandemiebedingter Pause bei strahlendem Sonnenschein endlich wieder einen Osterbasar veranstalten.

Viele Kund:innen aus Liebenfels und Umgebung besuchten den Basar, der direkt vor unserer Werkstatt „Hannas Handwerk“ stattfand. Von Teppichen und Sitzunterlagen bis hin zu ausgefallener Osterdekoration - es gab viel zu bestaunen.

Die Osterdeko aus Ton wurde von den Assistenznehmer:innen in Hannas Handwerk in liebevoller Handarbeit gefertigt. Jedes Einzelstück ist etwas ganz Besonderes.

An unserem Basar haben außerdem die Lavendelmaus und der Verein Kräuterbichl aus Sörg teilgenommen. Ihre regional hergestellten Produkte rundeten ein perfektes Einkaufserlebnis ab.



Ihre Spende an Camphill Liebenfels ist steuerlich absetzbar!

Laut Bundesministerium für Finanzen gehören wir zum begünstigten Empfängerkreis für Zuwendungen im Sinne des § 4a Z1 bis 3 EStG.

Wir sind als Organisation für mildtätige Zwecke anerkannt und dort unter Camphill, mit der Bezeichnung SO 1474 aufgelistet.

Zu Jahresbeginn werden die eingegangenen Spenden an das Finanzamt übermittelt, sofern Sie alle Ihre Daten bei uns hinterlegt haben.

Wichtig sind Vorname, Nachname und Geburtsdatum. Diese Daten müssen mit dem zentralen Melderegister übereinstimmen. Bei mehreren Vor- oder Nachnamen ist die richtige Reihenfolge zu beachten!

Für Fragen zur Spenderdatenübermittlung stehen wir Ihnen gerne wochentags telefonisch unter 04215/2481 75 und per E-Mail an office@camphill.at zur Verfügung.

Unser Spendenkonto:

IBAN: AT02 6000 0000 0761 6167

BIC: OPSKATWW

Vielen Dank für Ihre Unterstützung